

Fetrilon® Combi 1



Spurennährstoffdünger

- Für die wirksame Vorbeugung und Behandlung von Spurenelementmangel
- Schnelle und vollständige Wasserlöslichkeit
- Feinstes frei fließendes Mikrogranulat
- Bietet eine hochwertige Lösung zur Sicherung und Optimierung von Ertrag und Qualität der Kulturen

Beschreibung

Fetrilon® Combi 1 ist ein Wasserlöslicher Spezialdünger mit wasserlöslichem Bor, Kupfer, Eisen, Mangan, Molybdän, Zink und Magnesium zur Verhinderung von Spurennährstoffmangel bei allen landwirtschaftlichen Kulturen sowie im Wein-, Obst-, Garten- und Hopfenbau.

Bei intensiver Anbautechnik benötigen die Kulturpflanzen erhöhte Mengen an Magnesium und Spurennährstoffen. Ungenügende Nachlieferung zur Zeit erhöhten Bedarfs löst dann oft latenten (verdeckten) Mangel an wichtigen, ertragsbildenden Spurennährstoffen aus.

Mitunter tritt die Mangelsituation nur vorübergehend auf und ist aus diesem Grund nur schwer zu identifizieren. Witterungseinflüsse (insbesondere Trockenheit) spielen hier eine große Rolle. Daher kommt es bei Getreide, Raps und anderen Kulturen oft zu Wachstumsstörungen. In solchen Fällen hilft Fetrilon® Combi 1, das nach dem Sprühtrocknungsverfahren hergestellt und daher hochkonzentriert sowie leicht löslich ist.

Die Chelatform, d. h. die organische Komplexbindung, garantiert die rasche und sichere Aufnahme über das Blatt. Die Nährstoffe stehen daher voll für den Einbau in pflanzeigene Substanzen zur Verfügung.

EXPERTS FOR GROWTH



Deklaration

EG-DÜNGEMITTEL

Spurennährstoff-Mischdünger mit Bor, Kupfer, Eisen, Mangan, Molybdän, Zink und Magnesium.
Für die Anwendung im Gartenbau.

Inhalt	Nährstoff	
3,3 %	MgO	wasserlösliches Magnesiumoxid
0,5 %	B	wasserlösliches Bor
1,5 %	Cu	wasserlösliches Kupfer*
4,0 %	Fe	wasserlösliches Eisen*
4,0 %	Mn	wasserlösliches Mangan*
0,1 %	Mo	wasserlösliches Molybdän
1,5 %	Zn	wasserlösliches Zink*

* als Chelat von EDTA, vollchelatisiert

Bei empfohlener Blattanwendung unabhängig vom pH-Wert des Bodens wirksam.
Nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden. Empfohlene Aufwandmenge nicht überschreiten.

Technisch-physikalische Daten

Schüttgewicht: 630-800 g/l

Kornbeschaffenheit: Mikrogranulat

Anwendungsempfehlungen

Gerste

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

Je nach Kulturenbedarf

Aufwandmenge

Intensivanbau:
0,4-0,5 (bis 1,0) kg/ha, 3-4
Behandlungen

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Bei einmaliger Spritzung bis 2-Knoten-
Stadium:

1-1,5 (bis 2) kg/ha, 1 Behandlung

Zum Ährenschieben:

0,4-0,5 kg/ha, 1 Behandlung

Weizen

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

Je nach Kulturenbedarf

Aufwandmenge

Intensivanbau:
0,4-0,5 (bis 1) kg/ha, 3-4 Behandlungen

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Bei einmaliger Spritzung bis 2-Knoten-
Stadium:

1-1,5 (bis 2) kg/ha, 1 Behandlung

Zum Ährenschieben:

0,4-0,5 kg/ha, 1 Behandlung

Raps

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

1 Behandlung

Aufwandmenge

1-2 kg/ha

Anwendungszeitraum

Bei 30 cm Wuchshöhe bis Kniehöhe (z. B. in
Kombination mit Nutribor®) Im Knospen-Stadium

Möhren

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

1-3 Behandlungen

Aufwandmenge

0,4-1 kg/ha

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Kartoffel

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

2-3 Behandlungen

Aufwandmenge

0,4-1 kg/ha

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Mais

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

1-2 Behandlungen

Aufwandmenge

1,5-2 kg/ha

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Landwirtschaft

Anwendung

Blattdüngung bei Körnerleguminosen und Sonnenblumen

Anwendungsfrequenz

Je nach Kulturenbedarf

Aufwandmenge

Körnerleguminosen:
0,5-1 kg/ha, 2-3 Behandlungen (Einmal vor der Blüte und zweimal nach der Blüte (abgehende Blüte bis Hülsenbildung) im Abstand von 10-14 Tagen behandeln.)

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Sonnenblumen:

1-2 kg/ha, 1-2 Behandlungen (Kann ab etwa dem 4-Blatt-Stadium bis zu 80 cm Wuchshöhe mit 2-3 Blattapplikationen in Kombination mit Pflanzenschutzmitteln ausgebracht werden.)

Anwendung

Anwendungsfrequenz

Aufwandmenge

Anwendungszeitraum

Spezialkulturen

Reben (nicht in die Blüten spritzen)

- bei latentem Mangel: bis 0,1 %, max. 2 kg/ha

- bei akutem Mangel: 0,5 %, max.2 kg/ha
- bei empfindliche Sorten wie Silvaner, Morio Muskat, Müller-Thurgau, Herold u.a.: 0,25 %, max. 1 kg/ha

Durch den hohen Gehalt an Eisen (4 % Fe) in chelatisierter Form kann Fetrilon® Combi 1 die Eisenmangelchlorose deutlich mindern. Vor allem dort, wo bei Reben Nährstoffmangelsymptome auftreten, die nicht eindeutig zu identifizieren sind, ist Fetrilon® Combi 1 angebracht. Je nach Witterungsbedingungen sind punktförmige Blattnekrosen nicht auszuschließen.

Stiellähme

0,2 %, max. 2 kg/ha

Ab kurz vor Traubenschluss bzw. zum Weichwerden der Beeren (ES 75 – 77, BBCH-Code) im Abstand von 10-14 Tagen 2-3 Behandlungen.

Apfel (nach Walnussgrösse spritzen)

0,1-0,15 %, 1-2,5 kg/ha

Bei berostungsanfälligen Apfelsorten, z.B. Golden Delicious, keine Blattanwendung durchführen. Bei anderen Obstarten Tastversuch zur Verträglichkeit durchführen.

Hopfen

bis 0,1 %, 0,5-2,5 kg/ha

Die angegebenen Konzentrationen dürfen auch beim Sprühen nicht erhöht werden!

Gemüsekulturen

Für Gemüsekulturen wie Spinat, Erbsen, Sellerie, Kopfsalat, Einlegegurken, Kohl-Arten, Chinakohl, Kohlrabi und Bohnen gelten folgende Aufwandmengen:

max. 0,1-0,15 %, max. 0,8 kg/ha

Lieferform

- 1 kg Folienbeutel

Transport & Lagerhinweise

Transport

- Die Auslieferung erfolgt als lose Ware, in Big Bags oder auf Paletten mit Säcken und Kanistern.
- Lose Ware unbedingt vor Feuchtigkeit während des gesamten Transportes schützen.
- Beim Transport vor zu starker Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturschwankungen schützen.
- Nur bei gemäßigten Temperaturen transportieren. Bei Bedarf einen klimatisierten LKW benutzen.
- Beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.

Lagerung

- Den Dünger frostfrei, lichtgeschützt und trocken lagern.
- Lose Ware bitte innerhalb eines Gebäudes und nicht auf Außenflächen lagern. Türen geschlossen halten und das Haufwerk abdecken.
- Da das Produkt dazu neigt Feuchtigkeit zu ziehen, bitte vor Regen und Staunässe schützen.
- Falls zutreffend, beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.
- Nicht mehr als zwei Paletten übereinander stapeln. Bitte nur in der Originalverpackung lagern. Angebrochene Verpackungen schnellstmöglich aufbrauchen.

Lagertemperatur

- Frost und zu hohe Temperaturen vermeiden.
- Starke Temperaturschwankungen bei der Lagerung vermeiden.

Lagerzeitraum

- Bei sachgemäßer Lagerung kann der Dünger (ausgenommen Flüssigdünger) für bis zu 3 Jahre nach Auslieferung in der verschlossenen Originalverpackung gelagert werden.
- Geöffnete Verpackungen sollten schnellstmöglich aufgebraucht werden.